

ACHTUNG SICHERHEITSHINWEIS für Heizgewebe beachten Sie unsere Bedienungsanleitung

Bitte achten Sie darauf, dass das Heizgewebe flächig aufgebracht wird. Luftanschlüsse müssen unbedingt vermieden werden, es kann sonst zu einem Wärmestau führen. Es dürfen keine isolierenden Materialien auf das Gewebe gestellt oder gelegt werden. Der zu verlegende Teppich muss für Fußbodenheizung geeignet sein.

Attention Safety Instructions For heating fabric Follow our instructions

Please make sure that the heating fabric is applied laminary. No insulating materials should be placed on the heating fabric.

Air pockets must be avoided at all costs, otherwise they can cause a heat accumulation.

The carpet placed on the heating fabric must be suitable for underfloor heating.



Vorwort

Sehr geehrter Kunde, mit dem Erwerb des Heizgewebes haben Sie ein ökonomisches Produkt erworben, dass Ihnen sehr lange ungetrübte Freude bereiten wird, wenn Sie nachfolgende Hinweise und Sicherheitsregeln beachten. Die Einhaltung dieser Regeln ist unabdingte Voraussetzung für eine eventuelle Garantie Inanspruchnahme. Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Hinweise zum Gebrauch und zur Montage für die bestimmungsgemäße Anwendung des Heizgewebes. Flächenheizungen mit Heizgeweben sind Direktheizungen auf dem Prinzip der Infrarot-Wärmestrahlung. Diese haben einen niedrigen Energiebedarf und erzeugen ein angenehmes Raumklima. Diese Gebrauchsanweisung hilft Ihnen bei der bestimmungsgemäßen, sicheren und wirtschaftlichen Nutzung des laminierten Heizgewebes.

Zielgruppe dieser Gebrauchsanleitung

Die Gebrauchsanleitung richtet sich an den Verantwortlichen für die Montage und Einbau des laminierten Heizgewebes und informiert ihn, wie er dies sicher einbaut und vor Unbefugten, insbesondere vor nicht Eingewiesenen, schützt.

Ergänzungen

Ergänzen Sie die Gebrauchsanweisung regelmäßig um Anweisungen aufgrund Änderungen:

- Gesetzliche Vorschriften zur Unfallverhütung
- Berufsgenossenschaftliche Bestimmungen
- Betriebssicherheitsverordnung
- Gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz
- Gesetzesänderungen lt. GPSG

Erläuterung der Symbole

 **Gefahr!** Hinweise mit dem Symbol **Gefahr** warnen vor Personenschäden.

 **Achtung!** Hinweise mit dem Symbol **Achtung** warnen vor Sach- und Umweltschäden.

Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Heizgewebe sind für den ortsveränderlichen Einsatz, z.B. unter Fußbodenheizungsgerechten Teppichen, vorgesehen. Die Gewebe sind auch zum festen Einbau in z.B.

- Heizgeräten in Wand- und Deckenmontage
- Flächenheizelementen in Gebäudekonstruktionen
- Standheizkörper konzipiert und geeignet.
- Fußwärmer und Heizmatten
- Heizung für Wandbilder und ähnliche Konstruktionen

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung und Einhaltung dieser Gebrauchsanleitung, sowie die bestimmungsgemäße Weiterverwendung des Herstellers der Heizkörper und Heizsysteme.

 **Die laminierten Heizgewebe sind z.B. nicht geeignet für die Verwendung als Heizgeräte**

- in explosionsfähigen Atmosphären (Staub, Dampf, Gas)
- in Klimageräten (EN60335-240)
- in Saunahetzgeräten (EN60335-2-53)
- in Speicherheizgeräten (EN60335-2-61)
- in schmiegsamen Wärmegeräten, wie Wärmendecken und Heizkissen (EN60335-2-17)
- für ausschließlich individuelle Verwendung
- sowie für alle Anwendungen, die nicht von der Firma PRO CAR unter dem bestimmungsgemäßen Gebrauch aufgeführt sind.

Jede andere nicht „bestimmungsgemäße Verwendung“ kann zu einer erheblichen Gefahr für Personen, Tieren und Umwelt führen. Das Heizgewebe muss so eingebaut werden, dass der mechanische und elektrische Berührungsschutz gewährleistet ist.

Gewährleistungsansprüche

Bei nicht ordnungsgemäßer Verwendung bzw. Nichteinhaltung der hier aufgeführten Montage- und Sicherheitshinweise, verliert der Heizgerätehersteller / Betreiber die Gewährleistungsansprüche und übernimmt das Haftungsrisiko.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei dem Einbau des laminierten Heizgewebes in Heizgeräte, bzw. in Flächenheizungen, sind die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise zu beachten und konstruktiv durch den Heizgerätehersteller / Ersteller umzusetzen. Der richtlinien- und normkonforme Einbau der Heizgewebe obliegt dem Hersteller der Heizgeräte bzw. dem Ersteller der Flächenheizelemente (siehe hierzu auch die Einbauhinweise) und ist von diesem durch Ausstellung einer EG-Konformitätserklärung nach Niederspannungs-Richtlinie zu dokumentieren.

Das laminierte Heizgewebe der Typenreihe HGW-... darf nicht

- geknickt oder gefaltet werden,
- als schmiegsames und flexibles Heizgerät verwendet werden,
- als Heizgerät, dass handgehalten oder im Betrieb bewegt wird, verwendet werden,
- mit Nägeln, Schrauben o.ä. scharfkantigen Gegenständen befestigt werden,
- repariert, bzw. eigenhändig verkürzt oder verlängert werden,
- einen Nennstrom von 13 A je Heizelement überschreiten, unabhängig der Nennspannung,
- mit mehr als einer Lage wärmedurchlässigem Teppich abgedeckt werden (Wärmestau ist zu vermeiden),
- in Beton oder unter Fliesen verlegt werden,
- auf unebenen und scharfkantigem Boden verlegt werden.

⚠ Bitte beachten Sie!

Das laminierte Heizgewebe der Fa. PRO CAR in der Schutzklasse 2 (doppelt isoliert) und Schutzklasse 3 (Betrieb mit Sicherheitskleinspannung SEL V) sind berührungssicher nach EN60335-2-96, jedoch ist durch den Heizgerätehersteller beim Einbau in Heizgeräte / Flächenheizzelemente auf den thermischen und mechanischen Schutz der Folie laut den zutreffenden Normen zu achten.

Hinweise zur Montage und bestimmungsgemäßen Verwendung der Heizgewebebahnen.

Die Heizgewebe der Fa. PRO CAR dürfen von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Heizgewebes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Heizgewebe spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Montage und Anschluss (soweit nicht mit Stecker geliefert) der Flächenheizzelemente mit anderen elektrischen Betriebsmitteln dürfen nur durch einen Elektrofachmann erfolgen! Grundsätzlich sind alle einschlägigen Bestimmungen der entsprechenden Einsatzländer zu beachten, z.B. VDE, SEV, ÖVE, UL u.ä..

Die angegebene Betriebsspannung darf nicht überschritten werden.

Die 230 Volt Ausführung ist nur über einen FI-Schutzschalter anzuschließen. Werden Metallteile beheizt, sind diese in ein Erdungs-system einzubeziehen. Die Flächenheizzelemente dürfen direkt auf leitende Metallflächen verlegt werden.

Es ist darauf zu achten, dass der kleinste zulässige Biegeradius von 60 mm nicht unterschritten wird. Des Weiteren darf die PET Isolation des Heizgewebes nicht beschädigt werden. Entsprechende Vorsichtsmaßnahmen während des Einbaus sind zu treffen, um durch etwaig herabfallende, spitze Gegenstände eine Beschädigung zu vermeiden.

Die Heizgewebe sind räumlich von anderen Wärmequellen wie etwa Beleuchtungseinrichtungen oder Kaminen zu trennen.

Bei Überschreitung der Nenngrenztemperatur ist das Heizgewebe abzuschalten und erst wieder in Betrieb zu nehmen, wenn die Ursache festgestellt wurde. Wir beraten Sie gern telefonisch weiter.

Als Temperaturregler, -wächter oder -begrenzer sind spezifizierte oder entsprechend geprüfte Typen zu verwenden. Wird eine Temperaturregung gewünscht, empfehlen wir unsere speziellen Dimmer. Audeckungen und Wärmedämmungen müssen so angebracht werden, dass sie keinen Wärmestau verursachen, der zur Überschreitung der Nenngrenztemperatur führen kann.

Es ist darauf zu achten, dass Bodenbeläge und Unterböden für Fußbodenheizungen geeignet sind.

Die Flächenheizzelemente dürfen keiner Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt werden. Die Wiedernbetriebnahme nach einem Feuchtigkeitseinbruch darf nur nach vollständiger Trocknung des kompletten Gerätes und des Einsatzortes erfolgen.

Für Schäden, welche durch Nichtbeachtung der Verwendungs- und Gebrauchsanweisung entstehen, übernehmen wir keine Gewährleistung.

Für weitere Fragen zu unseren Produkten nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Einbauhinweise

⚠ Allgemeine Einbauhinweise

Vor Einbau des laminierten Heizgewebes ist zu überprüfen, ob

1. der Verwendungszweck des Heizkörpers übereinstimmt mit den techn. Daten des Heizgewebes. U.a. ist darauf zu achten, dass eine Übereinstimmung mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten besteht, wie
 - Nennspannung / Frequenz oder Sicherheitskleinspannung (SEL V) erzeugt über einen geprüften und zertifizierten Transformator
 - Angegebene Leistung bzw. bestellte Oberflächentemperatur für den jeweiligen Anwendungsfall / Einbau gegeben ist.
2. die Schutzart IPX7 durch konstruktive Maßnahmen nicht verringert wird.
3. der Schutz vor mechanischen Beschädigungen durch Abdeckung und Gehäuse sichergestellt wird.
4. der Berührungsschutz der Schutzklasse 2 Heizgewebe nicht beeinträchtigt wird durch Verwendung von scharfkantigen Metallteilen, Schrauben und dergleichen. Sollten Metall, Rahmen, Teile, Abdeckungen verwendet werden, die nicht den o.g. Anforderungen genügen, so muss noch eine zusätzliche Isolierung angebracht oder der Heizkörper muss in die Schutzklasse 1 (Anschluss an Schutz-lettersystem) einbezogen werden. Der verwendete PE- Anschluss darf nicht rosten und muss gegen Selbstlockerung gesichert sein.
5. das Heizgewebe darf nicht geknickt oder gefaltet werden.
6. die Heizgewebe dürfen nicht übereinander angeordnet werden, da dies zu Wärmestau und Beschädigung der Isolation des Heizgewebes führt.
7. die Anschlussleitung des Heizgewebes muss am Austritt des Heizkörpers vor Schub und Zug entlastet werden.
8. die Einbauflächen müssen sauber, ohne Kanten und Unebenheiten sein, damit die Isolation des Heizgewebes nicht beschädigt wird.
9. das Heizgewebe darf nicht mit Schrauben, Nieten und dergleichen durch das Heizgewebe hindurch befestigt werden. Die Fixierung sollte durch Kleband oder ähnlichen Mitteln am Rand des Heizgewebes in der nicht stromdurchflossenen Zone erfolgen.

Die laminierten Heizgewebe der Typenreihe HGW... entsprechen den Anforderungen der Niederspannungs-Richtlinie, dem Geräte- und Produktionssicherheits-Gesetz (GPSG), sowie der EN60335-2-96 und wurden durch den TÜV Rheinland einer Baumusterprüfung unterzogen. Für die sichere Anwendung und den Einbau ist der Heizgerätehersteller verantwortlich. Die hier gegebenen Hinweise für den Einbau des laminierten Heizgewebes entbehren dem Anspruch auf Vollständigkeit und bedürfen einer Gefahrenabschätzung (Gefahrenanalyse) durch Heizgerätehersteller / Elektrofachmann.

Einbau in Raumheizgeräte

- Unter Raumheizgeräten sind zu verstehen:
 - Heizgeräte für Wand- und Deckenmontage
 - Strahlungs- und Konvektionsheizgeräte
 - Standheizkörper

- Ⓜ Bei Anwendung des Gewebes in Raumheizgeräten muss u.a. die EN60335-1 und EN60335-2-30 Anwendung finden.**

⚠ Insbesondere ist darauf zu achten, dass:

1. Eine Gebrauchsanweisung nach o.g. Norm sowie EN62079 erstellt und dem Heizgerät mitgeliefert wird und der Heizkörper mit einem Typenschild gekennzeichnet wird.
2. Die Berührbaren Teile des Heizkörpers keine Temperaturerhöhung >60 K haben dürfen.
3. Eine Temperatursicherung eingebaut wird, wenn bei der Abdeckung nach Abschnitt 19 der o.g. Norm eine Übertemperatur entsteht.
4. Eine ausreichende Luftzirkulation zwischen Heizgerät und Befestigungsfläche konstruktiv vorgegeben wird.
5. Die Wandbefestigung so ausgeführt wird, dass ein unbeabsichtigtes Herausheben des Heizgerätes verhindert wird.
6. Die Standheizung gegen kippen gesichert ist.
7. Bei Aufstellung in Bädern die DIN EN 0100 T 701 und in Schwimmbädern die DIN EN 0100 T 702 beachtet werden müssen. Hierbei ist insbesondere auf die Schutzzone und die Verwendung eines FI-Schutzschalters mit Auslösestrom von 30 mA hinzuweisen.
8. Bei Deckenmontage muss die Halteeinrichtung das 4-fache des Gewichts des Gerätes halten.
9. Die Montage des Heizgewebes nach den o.g. Normen sowie der allg. Sicherheitshinweise durchgeführt und einer Endprüfung nach EN60335-1 Anh. A unterzogen und protokolliert wird.

Einbau in Flächenheizzelemente

Unter Flächenheizzelemente sind zu verstehen:

- Heizeinheiten oder Heizgewebe, die nach Einbauanweisung eingebaut werden und somit das Niveau des Schutzes gegenüber Gefahren (thermisch und mechanisch) erreichen.

- Ⓜ Bei der Verwendung des Heizgewebes in Flächenheizzelementen als Fußbodenheizung muss u.a. die EN60335-1 und EN60335-2-96 Anwendung finden.**

⚠ Insbesondere ist u.a. darauf zu achten, dass:

1. Eine Gebrauchsanweisung nach o.g. Normen sowie EN62079 erstellt und dem Heizgerät mitgeliefert wird.
2. Kennzeichnung nach o.g. Normen.
3. Die Temperaturerhöhung der Oberflächen der Tabelle 101 Abschnitt 11.8 von o.g. Normen entspricht.
4. Bei Aufstellung in Bädern die DIN VDE 0100 T 701 und in Schwimmbädern die DIN VDE 0100 T 702 beachtet werden müssen. Hierbei ist insbesondere auf die Schutzzone und die Verwendung eines FI-Schutzschalters mit Auslösestrom von 30 mA hinzuweisen.
5. Mechanische Beschädigung des Heizgewebes bedingt durch Unebenheiten im Boden durch Einbringung von Schutzfolien vermieden werden.
6. Eine Temperaturregelung mit Temperaturbegrenzer eingebaut werden muss.
7. Warnhinweise auf dem Heizkörper u.a. mit Angaben der Befestigungspunkte, Einbaulage und zul. Temperaturen nach Abschnitt 7 der EN60335-2-296; 2004 vorhanden sind.
8. Nach Einbau eine Funktions- und Sicherheitsprüfung nach DIN VDE 0100 T 610 durchgeführt und protokolliert werden muss.
9. Beim Verlegen die Heizeinheiten / Heizgewebe nicht geknickt und übereinander angeordnet werden. Die Montage des Heizgewebes nach o.g. Norm sowie der allgemeinen Sicherheitshinweise durchgeführt und einer Endprüfung nach EN60335-1 Anh. A unterzogen und protokolliert wird.

Einbau in Fußwärmer und Heizmatten

Unter Fußmatten und Heizmatten sind zu verstehen:

- Elektrische Fußwärmer, Heizmatten und Heizteppiche für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke.

- Ⓜ Die Heizmatten / Heizteppiche sollten eine Fläche von 0,5 m² nicht überschreiten.**

Bei der Verwendung des Heizgewebes als Fußwärmer / Heizmatten muss u.a. die EN60335-1 und EN60335-2-81 Anwendung finden. Die Heizmatten / Fußwärmer und Heizteppiche dürfen nur leicht feucht gereinigt werden.

Einweichen oder waschen in Behältern und Waschmaschine ist nicht zulässig. Beim Reinigen müssen die Geräte vom Netz genommen und vor Wiedereinschaltung getrocknet werden.

⚠ Insbesondere ist u.a. darauf zu achten, dass:

1. Eine Gebrauchsanweisung nach o.g. Normen sowie EN62079 erstellt, dem Heizgerät mitgeliefert und die Heizteppiche / Heizmatten mit einem Typenschild gekennzeichnet werden.
2. Die Berührbaren Teile der Heizmatte dürfen keine Temperaturerhöhung >65 °C erreichen.
3. Eine Temperaturerhöhung eingebaut wird, wenn bei der Abdeckung nach Abschnitt 19 der o.g. Normen eine Übertemperatur entsteht.
4. Eine ausreichende Luftzirkulation zwischen Standfläche und Fußwärmer vorgegeben ist.
5. Das laminierte Heizgewebe der Typenreihe HGW... für den Einbau in Fußwärmer / Heizmatten / Heizteppiche nur verwendet werden darf, wenn die
 - Temperaturerhöhung nach Abschnitt 11 < 40 K und
 - Temperaturerhöhung nach Abschnitt 19 < 40 K nach o.g. Norm nicht überschreitet.
6. Die Heizmatten / Heizteppiche ausreichend beständig gegen Endzündung nach Abschnitt 30 der o.g. Normen sein müssen.
7. Die Montage des Heizgewebes nach den o.g. Normen sowie der allgemeinen Sicherheitshinweisen durchgeführt und einer Endprüfung nach EN60335-1 Anh. A unterzogen und protokolliert wird.
8. Schutz durch mechanische Beschädigung vorhanden ist.

Ⓜ Anschlussbedingungen

Die laminierten Heizgewebe der Typenreihe HGW... werden mit einer Anschlussleitung und Stecker (12PE und 230PE) oder offenen Adernenden (32PE) - ohne Stecker - geliefert. Die Anschlussleitung ist durch den Heizgerätehersteller so zu verlegen, dass die Leitung vor Eintritt in das Heizgerät zugentlastet wird und keiner mechanischen und thermischen Belastung (max. 45 K) ausgesetzt wird. Der Berührungsschutz ist durch fach- und normgerechten Einbau durch den Heizgerätehersteller sicher zu stellen. Das Heizgewebe darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung versorgt werden.

- ⚠ Überspannung zerstört die Isolation des Heizgewebes und kann zu Brand und elektrischer Gefährdung führen.**

Garantie

Für die laminierten Heizgewebe leistet PRO CAR 2 Jahre Gewährleistung ab Verkaufsdatum, wenn beim Einbau und bei der Verwendung die o.g. Hinweise beachtet und eingehalten wurden. PRO CAR garantiert den kostenfreien Umtausch der laminierten Heizgewebe, wenn die Mängel auf Material- oder Fabrikationsmängel zurückzuführen sind. Funktionsstörungen und Schäden, die durch unregelmäßige Handhabung oder Einbau verursacht wurden, werden im Rahmen der kostenlosen Garantie nicht berücksichtigt. Wir weisen Sie auf die beigelegten Verwendungs- und Gebrauchshinweise.

Entsorgung



Vorsicht:
Umweltschäden durch falsche Entsorgung

Das Heizgewebe oder Teile davon dürfen nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern müssen an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.
Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanweisung oder der Verpackung, weist darauf hin.
Mit der Wiederverwendung der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.
Bitte erfragen Sie die Adresse der zuständigen Entsorgungsstelle bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Technische Daten				
TYP HGW	12-500	32-600/800	230-300/500/600/750	
Nennspannung	12V SEL V	32V SEL V	230V	
Nennfrequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz	
Nennstrom max. pro Element	13 A	13 A	10 A	
Leistung pro m²	160 W	160 W	160 W	
Leistung max. pro Element	144 W	400 W	2300 W	
Schutzart	IPX1	IPX1	IPX7	
Schutzklasse	III	III	II	
Temperatur max.	85° C	85° C	85° C	
Durchschlagsfestigkeit	-	-	4 KV jede Seite	
Lieferbare Breiten	500 mm	600 mm / 800 mm	300 mm / 500 mm / 600 mm / 750 mm	

Anmerkung: Sicherheitskleinspannung SEL V nur über geprüfte und zertifizierte Transformatoren nach EN61558-2-6 erzeugen.

EG-Konformitätserklärung

Entsprechend der Richtlinie 2006/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen,

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (Neufassung) und

Richtlinie 2004/108/EC des Europäischen Parlaments und des Rates über die elektromagnetische Verträglichkeit und zur Aufhebung der Richtlinie 89/336/EWG

Produktname:
12 Volt Heizgewebe, 500 mm
32 Volt Heizgewebe, 600 mm / 800 mm
230 Volt Heizgewebe, 300 mm / 500 mm / 600 mm / 750 mm

Aussteller:
PRO CAR GmbH + Co. KG
Hälvstr. 43
59579 Schalksmühle
Deutschland

Foreword

Dear customer, by purchasing this heating fabric, you have bought an economic product that will provide you with many years of unadulterated pleasure as long as you pay attention to the following information and safety rules.
Adherence to these rules is mandatory should you need to make a warranty claim. In order to apply the heating fabric as directed, these instructions contain important information concerning usage and mounting. Surface heaters with heating fabrics are direct heaters based on the principle of infra-red heat radiation. These require low levels of energy and they create pleasant climatic conditions in rooms. These instructions will help you to use the laminated heating fabric, safely, economically and as directed.

The target group for these instructions

The instructions are intended for persons who are responsible for the mounting and installation of laminated heating fabrics. These persons are informed how the heating fabrics are securely installed and how to guard against unauthorised persons, especially untrained persons.

Supplementary material

Due to changes, supplement the instructions regularly with the following instructions:

- Statutory regulations concerning accident prevention
- Provisions published by the Employer's Liability Insurance Association
- Changes in the law in accordance with GPSG
- Ordinance concerning safety in the workplace

Explanation of the symbols

 **Danger!** Notes with the **danger** symbol warn of hazards to life and limb.

 **Warning!** Notes with the **warning** symbol warn of material and environmental damage.

Safety instructions

Use as directed

The heating fabrics are intended for mobile use, for example: underfloor heating suitable carpets.

- The fabrics are also designed and suited for fixed installations e.g
- in heaters (mounted in walls and ceilings)
 - surface heating elements in buildings
 - standing heating radiators.
 - foot warmers and heating mats
 - heating for wall images (and similar constructions)

Use as directed also involves observance and adherence to these instructions, as well as the manufacturer's notes concerning the further use of its heating radiators and heating systems (as directed).

 **For example, the laminated heating fabrics are not suitable for use as heating equipment**

- in explosive atmospheres (dust, steam, gas)
- in air conditioning equipment (EN60335-2-40)
- in heating equipment for saunas (EN60335-2-53)
- in plant heating equipment such as heated blankets and heated pillows (EN60335-2-61)
- solely for individual use
- and for all applications which listed by PRO CAR under 'use as directed'.

Any other use, which is not 'as directed' can lead to a significant hazard for people, animals and the environment. The heating fabric must be installed in such a way that the mechanical and electric safety devices to prevent contact are assured.

 Warranty claims

In the case of improper use and/or non-adherence to the mounting and safety information listed here, the warranty of the heating equipment manufacturer becomes void. The operator loses the right to make warranty claims and takes on the liability himself.

 General safety information

If the laminated heating fabric is installed in heating equipment (and / or in surface heaters) the safety information listed below is to be followed and actively implemented by the heating equipment manufacturer / originator through constructive measures. The manufacturer of the heating equipment and/or the originator of the surface heating elements and is obliged to install them in a way which complies with the directives and standards (for further information, see the installation notes). This is to be documented through the issuing of an EC declaration of conformity in accordance with the low voltage directive.

The laminated heating fabric (type series HGW...) should not be

- bent or folded,
- used as a plant and flexible heating device,
- used as a heating device that is held in the hand or moved during operations,
- fastened using nails, screws or similar sharp-edged objects,
- repaired, and / or shortened or lengthened without authorisation,
- used with a rated voltage that exceeds 13 A per heating element, regardless of the rated voltage,
- covered (the build up of heat should be avoided), with more than a layer of warmth-permeable carpet,
- laid in concrete or under tiles,
- laid on uneven and sharp-edged floors.

 **Please be aware of the following!**

The laminated heating fabrics from PRO CAR – safety class 2 (double insulated) and safety class 3 – (operation with low safety voltage SEL V) are contact proof in accordance with EN60325-2-96. However, as a result of the heating equipment manufacturer, when installing in heating equipment / surface heating elements, care should be taken regarding the protection of the film (thermally and mechanically) as stated in the applicable standards.